

MUSEOMIX

Museum für Kommunikation
Bern

PEOPLE
MAKE
MUSEUMS

6

7

8

+

9

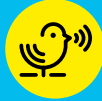
NOV
2015

Teilnehmerhandbuch



9

m2 Vinyl
lasergeschnitten



2'000

tweets #Museomix



5'400

Arbeitsstunden

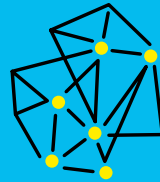
294

Meter Filament für
3D-Drucker



2'700

Post-it



6'160

neue Beziehungen

MUSEOMIX CH



3

FabLabs



36

Museomixer



458

Kaffeetassen

MUSEOMIX GLOBAL



11

remixed
Museen

3

Tage



Prototypen



5

Länder



INHALTSVERZEICHNIS

4	DIE SOZIALEN NETZWERKE	11	PROGRAMM TAG 2
5	VORWORT VON MUSEOMIX CH	12	PROGRAMM TAG 3
6	MUSEOMIX IN KÜRZE	13	DIE ERGEBNISSE
7	DAS MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION BERN	14	DIE 6 THEMEN
8	PRAKTISCHE INFORMATIONEN	15	CHARTA MUSEOMIXER
9	MUSEOMIX RÄUMLICHKEITEN	19	NÜTZLICHE DOKUMENTE
10	PROGRAMM TAG 1	20	DIE TEAMS
		22	HERZLICHEN DANK!

Hinweis: Aus redaktionellen Gründen entspricht die angewandte Sprache nicht den geschlechtergerechten Anforderung, bezieht sich aber trotzdem gleichmassen für Frauen und Männer.



#MUSEOMIX

LIVE-AUSTAUSCH
MIT DER
INTERNATIONALEN
GEMEINSCHAFT
UND ALLEN
MUSEOMIX TEAMS

Vernetzung mit
dem Museum für
Kommunikation Bern

.....
@mfk_bern
.....

FACEBOOK

www.facebook.com/
mfkbern
.....

TWITTER

www.twitter.com/
mfk_bern
.....

PINTEREST

www.pinterest.com/
mfkbern
.....

YOUTUBE-KANAL

Museum für
Kommunikation
.....

WEBSITE

www.mfk.ch
.....

Verbindung mit
der Gemeinschaft
Museomix CH

.....
@ museomixCH
.....

FACEBOOK

www.facebook.com/
museomixCH
.....

TWITTER

www.twitter.com/
museomixCH
.....

INSTAGRAM

www.instagram.com/
museomixch
.....

YOUTUBE-KANAL

museomix CH
.....

WEBSITE

www.museomix.ch
www.museomix.org
.....



LIEBE MUSEOMIXER,

Das Museomix CH Team freut sich Sie am ersten Museomix in der Deutschschweiz im **Museum für Kommunikation** begrüßen zu dürfen.

Sie kommen aus der ganzen Schweiz aber auch aus Frankreich, Italien und Belgium um das Museum einmal anders zu erleben. Das Museum wird zu einem lebenden Ideenlabor. **Während 3 intensiven Tagen arbeiten Sie alle zusammen und entwickeln neue Prototypen.** Museomix wird zur gleichen Zeit in 10 weiteren Museen durchgeführt.

Mit seinen Sammlungen und seinen Ausstellungen **stellt uns das Museum für Kommunikation einen besonderen Spielplatz zur Verfügung.** Das hat es bis jetzt noch nie gegeben. Die Kommunikation wird ins Zentrum unseres Geschehens gestellt. Wir können uns keinen schöneren Ort vorstellen, für die Ausgabe 2015.

Das MuseomixCH-Team arbeitet schon seit Monaten daran, Ihnen die besten Arbeitsbedingungen zu schaffen. Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helfern und unseren Partnern. Ohne sie wäre dieses Ereignis nicht realisierbar.

Sie tragen zu einem Ereignis bei, dass sich seit mehr als 5 Jahren entwickelt. Es ist wichtig Spuren zu hinterlassen: **teilen Sie, zeigen Sie, twittern Sie, filmen Sie...** und vor allem fühlen Sie sich frei die Grenzen zu überschreiten.

 MUSEOMIXCH



MUSEOMIX IN KÜRZE:

Museomix erlaubt den Ideen und der Kreativität freien Lauf zu lassen, um neue Ansätze für die Kulturvermittlung zu entwickeln. Seit 5 Jahren engagieren sich freiwillige Begeisterte um dieses Event zu realisieren. 72 Stunden werden die Teams arbeiten, vermischen ihre Ideen mit dem Wissen des Museums für Kommunikation. Die Werkstätten stehen für den Prototypenbau (Tischlerarbeit, Drucker 3D, Laser, ...) zur Verfügung. Spezialisten aus verschiedenen Berufen (Programmierer, Wissenschaftler, Filmschaffende, ...) sind anwesend, um Ihnen zu helfen, die Prototypen erfolgreich fertigzustellen.

Der Ehrgeiz besteht darin, die Leistungen

innerhalb der Ausstellungsräume zu verwirklichen. Am Sonntag, 8. November ab 16 Uhr, wird das Publikum aufgefordert, die Prototypen zu testen und mit den Erfindern zu diskutieren.

Das Ziel von Museomix ist es mit den Museen innovativ und kreativ aufzufallen. Es geht darum neue Ansätze der Kulturvermittlung zu fördern sowie wissenschaftliche und kulturelle Inhalte zu verbreiten, indem sie besonders auf die digitale Technik setzen.

INKLUSION

Jeder kann bei Museomix mitmachen. Der Zugang ist barrierefrei. Wir schätzen die Vielfalt und ermutigen alle Interessierten teilzunehmen.

ZUSAMENARBEIT

Die Grundlage unserer Tätigkeit ist das gemeinsame Schaffen. Es überschreitet die Grenzen von Institutionen, Firmen und Territorien.

AUSTAUSCH

Wir schätzen den offenen Austausch von Wissen und Know-how. Wir setzen auf Open Source, freie Lizenzen, Remix und Austausch von Ideen.

MITWIRKUNG

Wir ermutigen alle Community-Nutzer, aktive Teilnehmende zu werden und die geteilten Ressourcen mit ihren Beiträgen zu bereichern.





DAS MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION - BERN

Das Museum für Kommunikation in Bern ist das einzige Museum in der Schweiz, das sich exklusiv der zwischenmenschlichen Verständigung widmet. Der Bogen reicht von der Körpersprache über den Dialog der Kulturen bis zum Austausch von Informationen mit alten und neuen Medien. Im Zentrum steht immer der Mensch, nicht die Technik.

Drei Dauerausstellungen machen das Thema Kommunikation mit interaktiven Installationen und unterhaltsamen Spielen für das Publikum zum erlebbaren Abenteuer. Die historischen Objekte zeigen dabei die Entwicklung der Kommunikation von einst bis heute. Mit den jährlichen Wechselausstellungen

widmet sich das Museum überraschenden Aspekten der Kommunikation. Bis Ende August lud es ein zu einer Reise durch das Abenteuer Popmusik von den 1950ern bis heute («Oh Yeah! Popmusik in der Schweiz»). Die nächste Ausstellung, «Dialog mit der Zeit. Wie lebe ich, wenn ich alt bin?» (ab 13. November 2015), bietet einen spielerischen Zugang zu den Chancen und Herausforderungen des Alters.

1907 als PTT-Museum gegründet, wird das Museum für Kommunikation heute von der Schweizerischen Post und Swisscom getragen. Jährlich zählt es gegen 80'000 Eintritte, davon sind rund 1'200 Schulklassen. Gut 20% des Publikums kommt aus der

französischsprachigen Schweiz.

Im Museum für Kommunikation sind die Besucherinnen die Experten. Sie bringen ein Alltagswissen über die Kommunikation mit und können vorhandene Kenntnisse vertiefen. Dies über einen spielerischen, interaktiven Zugang in einem möglichst barrierefreien, szenografischen Gesamterlebnis.

Ab August 2016 werden die drei bestehenden Dauerausstellungen abgebaut. An ihrer Stelle entsteht eine neue und grosszügige Überblicksausstellung zum Thema «Was ist Kommunikation?», die im August 2017 eröffnet wird.

Jacqueline Strauss,
Direktorin Museum für Kommunikation, Bern



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

WIFI

SSID: digi-news
Encryption: WPA2
Password: DPfkGI70

ADRESSE

Museum für
Kommunikation
Helvetiastrasse 16
3005 Bern
T +41 (0)31 357 55 55

ÖFFNUNGSZEITEN

**Museomix
Räumlichkeiten**
Freitag, 8 - 23 Uhr
Samstag, 8 - 23 Uhr
Sonntag, 8 - 20 Uhr

**Museum für
Kommunikation
Ausstellung**
10 - 17 Uhr
Sonntag bis 18 Uhr

ANREISE

Öffentliche Verkehrsmittel: Tram 6, 7 oder 8 bis zur Haltestelle «Helvetiaplatz»

Parkplatz: Das Museum hat keine Parkplätze

TAXIS

Bären-Taxi:
+41 (0)31 371 11 11

Nova-Taxi:
+41 (0)31 331 33 13

MUSEOMIX RÄUME

Schliessfächer für persönliche Gegenstände stehen den Museomixer zur Verfügung.

Ruhebereich für Pausen. Kaffee und Tee werden fortlaufend bereitgestellt.

Toiletten.

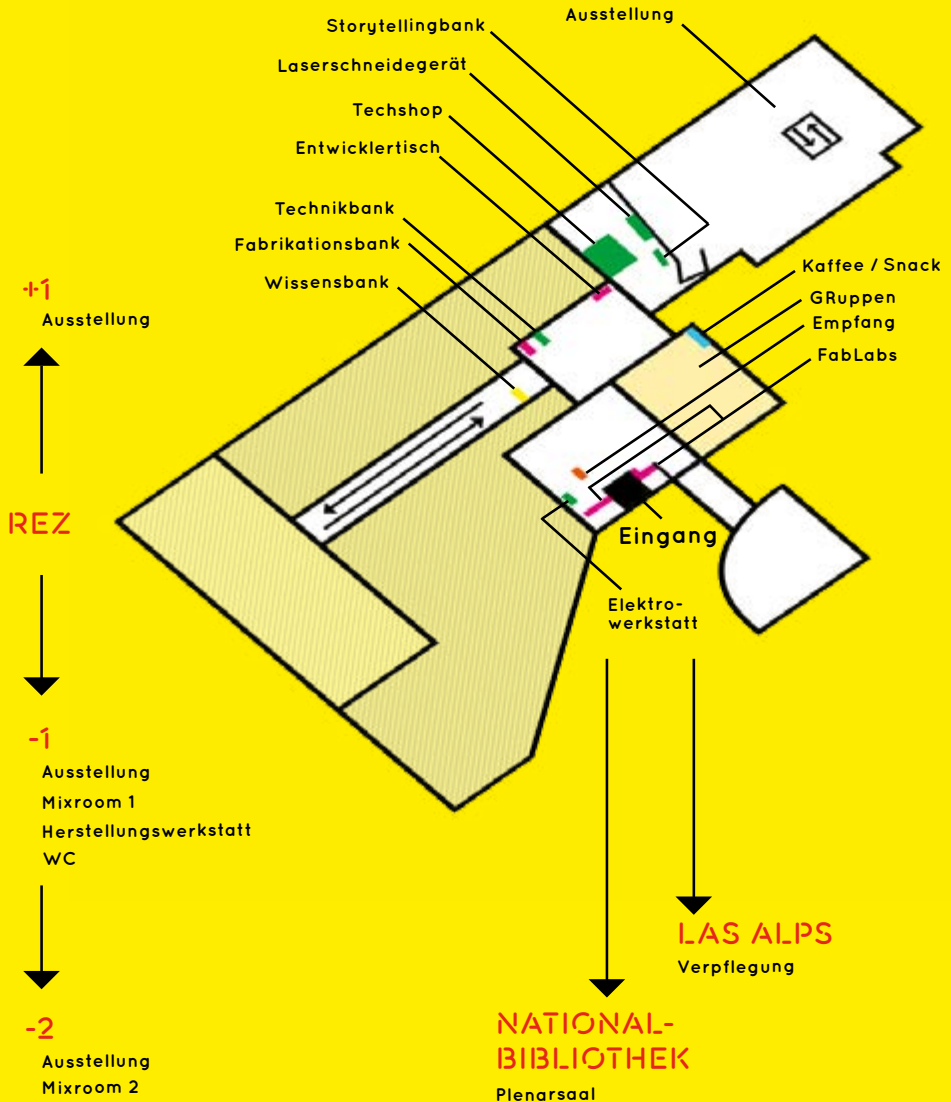
Arbeitsbereiche für jedes Team, hinterlässt Euer Material nicht unbeaufsichtigt.

Herstellungsräume nur in Anwesenheit einer Fachperson verfügbar.

Shop für die Ausleihe von Material für die Herstellung der Prototypen.



MUSEOMIX RÄUMLICHKEITEN





6 NOVEMBER

1/3

9.00 - 11.30 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Besichtigung
der Museomix
Räumlichkeiten
Auswahl der Themen
Gruppenbildung

11.30-13.30

🍴 Restaurant Las Alps,
Alpines Museum

Mittagessen

13.30 - 14.30 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Zurück in die Gruppen
Namen und
Beschreibung der Teams

14.00 - 18.00 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Wissensbank offen
Brainstorming und
Projektjustierungen
Hilfe der verschiedenen
Coaches

Online-Präsentation
der Projekte

Video-Präsentation der
Projekte aufbereiten

18.00 - 20.00 Uhr

📍 Nationalbibliothek

Jedes Projekt
wird vorgestellt,
anschliessende
Diskussion

20.00 Uhr

🍴 Restaurant Las Alps,
Alpines Museum

Nachtessen
Treffen mit den Coaches
Vorbereitung für
Samstag





7 NOVEMBER

2/3

08.00 - 11.00 Uhr

📍 [Räumlichkeiten
Museomix](#)

Fortfahren mit dem
Projekt

Beschreibung der Ziele,
Publizierung online

Crash-Tester geben
Tipps

11.00 - 12.00 Uhr

📍 [Räumlichkeiten
Museomix](#)

Zugang zu den
Ausstellungen

12.00 - 14.00 Uhr

🍴 [Restaurant Las Alps,
Alpines Museum](#)

Mittagessen in 2
Gruppen

12.00 - 16.30 Uhr

📍 [Räumlichkeiten
Museomix](#)

Installation der
beta Version der
Prototypen in den
Ausstellungsräumen

Crash-test beta Version

Film der 1. Version der
Prototypen

13.30 - 18.00 Uhr

📍 [Räumlichkeiten
Museomix und
Ausstellungen](#)

Vorstellung des
Denkablaufes der
Benutzung

Besuch der Coaches bei
den Teams

Dreharbeiten des Films
in der beta Version des
Prototypen (Playmobil
Video)

18.00 Uhr

📍 [Nationalbibliothek](#)

Übergabe des Films

Gemeinsame
Präsentation

19.00 Uhr

🍴 [Restaurant Las Alps,
Alpines Museum](#)

Abendessen

Installieren der
Prototypen in den
Räumlichkeiten des
Museums

23.00

📍 [Räumlichkeiten
Museomix](#)

Schliessung der
Räumlichkeiten von
Museomix





8 NOVEMBER

3/3

08.00 - 12.30 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Fertigstellung der
Installation

Organisation der
Besichtigung

Webpage der
Prototypen

Storyboard des finalen
Films

12.30 - 14.00 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Crash test

Mittagessen

14.00 - 16.00 Uhr

📍 Räumlichkeiten
Museomix

Rückgabe der
Instrumente
(Steckbrief, Foto,
Storyboard)

Film des Prototypen

16.00 - 18.00 Uhr

📍 Ausstellungen

Präsentation der
Prototypen und
Führungen

Apéro





DIE ERGEBNISSE



1

.....
Kreiere Sie einen
Prototypen mit der
Sammlung des
Museums
.....

Räumlichkeiten worin
der Prototyp aus-
gestellt wird und stel-
len Sie ihn vor.
.....

2

.....
Stellen Sie sicher
dass der Prototyp au-
tonom mehrere Tage
ausgestellt
werden kann
.....

5

.....
Verfassen Sie eine
kurze Präsentation
über den Prototypen
und eine kurze, von
handschriftliche
Wartungsanleitung
.....

3

.....
Kreieren Sie eine
Webpage, die den
Prototypen erklärt
.....

6

.....
Auflistung der
Quellen
.....

4

.....
Kreieren Sie einen
Kurzfilm, in den
.....

7

.....
Am Sonntag ab 16
Uhr präsentieren
Sie das Projekt der
Öffentlichkeit
.....



DIE 6 THEMEN

1

THEMA

Leuchtturm

Was macht ein Museum toll, attraktiv, unvergesslich und sexy? Das Museum für Kommunikation ist national das einzige Museum, das sich ausschliesslich mit der zwischenmenschlichen Verständigung befasst. Wir möchten weit über unser Haus hinausstrahlen – Sender und Empfänger sein. Eine Antenne, die Menschen in der ganzen Schweiz und darüber hinaus erreicht.

2

THEMA

Publikums- partizipation

Die Museumsbesucher sind Experten in Sachen Kommunikation. Als lebendiges Museum wollen wir die Besucher in die Gestaltung des Museums einbeziehen. Wie können wir ihre Lust wecken, mitzumachen und mit welchen Mitteln können wir ihr Wissen und ihre Erfahrungen sammeln und mit einbeziehen?

3

THEMA

Wifi? Please talk to me!

Die Welt ist rundum vernetzt, das Mobiltelefon hält uns im Alltag auf Trab. Wie können wir dem hypervernetzten Besucher den Stecker ziehen und die direkte zwischenmenschliche Kommunikation fördern? Wie können wir die Lust an der Offline-Kommunikation wecken?



4

THEMA

Ambassador

Ein Museum für Kommunikation soll mit seinen Besuchern interagieren – doch was für eine „Behandlung“ braucht der Besucher? Wie kann das Museum dem Publikum eine neue, sinnliche und emotionale Erfahrung ermöglichen? Wie werden Objekte lebendig?

5

THEMA

Botschaft

In einer dichten Museumslandschaft muss das Museum für Kommunikation herausstechen, um wahrgenommen zu werden. Wie spricht das Museum zum Publikum? Gibt es neben der Alltagssprache auch eine grafische und räumliche Sprache?

6

THEMA

Eisberg Museum

Hinter den Kulissen des Museums steht eine riesige Sammlung von Gegenständen und Dokumenten, die fein säuberlich in Depots verstaut sind. Wie kann dieser grosse Schatz – der unsichtbare Teil des Eisbergs – dem Publikum gezeigt werden? Wie kann das Publikum eigenhändig in der Sammlung stöbern und was möchte es gerne sehen?



CHARTA MUSEOMIXER



VORSCHRIFTEN

Die Museomixer müssen gewissenhaft die Regeln des Museum für Kommunikation und die Anweisungen der Organisations-, Sicherheits- und Überwachungsteams beachten. Sie müssen jede mögliche Störung der Besucher und der parallel verlaufenden Aktivitäten des Museums während den öffentlichen Öffnungszeiten vermeiden.

1. ÖFFNUNGSZEITEN

Das Museum für Kommunikation ist für die Museomixer wie folgt geöffnet:

Freitag, 6. November
2015 von 8.00 bis
23.00 Uhr

Samstag, 7. November
2015 von 8.00 bis
23.00 Uhr

Sonntag, 8. November
2015 von 8.00 bis
20.00 Uhr

Montag, 9. November
2015 von 8.00 bis
13.00 Uhr (Fachtag)

Das Museum für
Kommunikation Bern
ist für die Öffentlichkeit
(Besucher, Gäste, usw.)
von 10.00 bis 17.00
Uhr geöffnet. Sonntag
bis 18.00. Montag
geschlossen.

2. BADGE

Der Badge muss jederzeit
für die Mitarbeiter des
Museums ersichtlich sein.

Der Badge wird dem
Museomixer am Tag
der Ankunft persönlich
überreicht.

3. ES IST UNTERSAGT :

- die Ausstellungsobjekte
und -ausstattungen zu
berühren oder sich an
den Sockeln und anderen
Gestaltungselementen
abzustützen
- Graffiti, Aufkleber, Plakate
oder andere Schmutz-

puren anzubringen

- Mahlzeiten (Essen,
Snacks) und Getränke
ausserhalb der vorge-
sehenen Räumlichkeiten
einzunehmen. Hierfür
stehen gekennzeichnete
Bereiche zur Verfügung
- jeglichen Abfall, Papiere,
usw. auf den Boden zu
werfen
- im Museum selbst zu
Rauchen

4. ES IST STRENG- STENS VERBOTEN FOL- GENDE GEGENSTÄNDE IN DIE ÖFFENTLICHEN RÄUMLICHKEITEN DES MUSEUMS MITZUBRINGEN :

- Koffer, Rucksäcke,
Einkaufstaschen, Motor-
radhelme und andere
grosse Gepäckstücke (es
stehen Schliessfächer zur
Verfügung)
- Werkzeuge ein-
schliesslich Japan-
messer, Schraubenzieher,
Schraubenschlüssel,
Zangen, Scheren (die
Museomix- Räumlich-
keiten stehen dafür zur
Verfügung)



- mit Blitzlicht zu fotografieren oder filmen
- Chemikalien und brennbare Stoffe

5. DIEBSTAHL

Das Museum für Kommunikation übernimmt keine Haftung für Verlust, Beschädigung oder Diebstahl von Gegenständen.

Schliessfächer stehen den Museomixer in den Museomix-Räumlichkeiten zur Verfügung.



6. MUSEOMIX-RÄUMLICHKEITEN : SCHREINERARBEITEN UND LASERSCHNEIDEN

Nur berechnigte Personen dürfen die Geräte benutzen. Experten stehen euch zur Verfügung.

7. AUFNAHMEN

Foto- und Filmaufnahmen (ohne Blitzlicht) sowie Tonaufnahmen sind in den Dauer-

ausstellungsräumen des Museums für Kommunikation erlaubt.

Sei vorsichtig mit Urheberrechten zeitgenössischer Künstler.

Es ist strengstens verboten die Überwachungseinrichtungen und technischen Ausstattungen des Museum für Kommunikation in irgend einer Form zu dokumentieren, zu fotografieren oder zu filmen.



8. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Die Öffentlichkeit trägt zur kollektiven Sicherheit bei, indem jeder Zwischenfall oder ein anormales Ereignis der nächstgelegenen Aufsichtsperson gemeldet wird.

Ein Tonsignal ertönt, wenn eine Evakuierung des Gebäudes erforderlich ist. Die Museomixer müssen die Anweisungen und Richtlinien der Sicherheitskräfte mit

Ruhe und Disziplin zwingend befolgen.

Im Fall eines Unfalls oder einer Ohnmacht ist es untersagt, mit Ausnahme von Erste-Hilfe-Befugten, die kranke oder verletzte Person zu bewegen, etwas zu trinken zu geben oder ein Medikament zu verabreichen bevor Hilfe eintrifft.

9. RECHTE

Der Austausch von Wissen und Ideen ist für das Publikum während de Anlasses (Museomix) öffentlich.

Die Produktionen, die in einer Arbeitsgruppe gemacht werden, sind abhängig von der Gruppengrösse.

Alle Produktionen werden während den 3 Tagen von Museomix konzipiert und realisiert (Inhalt, Prototyp, Software). Die Gruppen haben keine Einschränkungen. Sie können ihrer Kreativität freien Lauf lassen (Créative Commons BY-SA).



CHARTA MUSEOMIXER

Es ist nach Absprache mit den Organisatoren möglich, persönliche Werkzeuge zu nutzen, die nicht freigegeben wurden. Unter der Voraussetzung, dass die anderen Mitglieder der Gruppe und die Organisatoren von Museomix darüber informiert werden. Dies im Sinne des Fairplay (wir wollen rechtliche Probleme vermeiden).

10. VERBREITUNGSERLAUBNIS GENEHMIGUNG

Museomix ist ein Format, das der kulturellen Vermittlung der Museen dient. Um den Anlass und auch die daraus resultierenden Prototypen in der Öffentlichkeit bekannt zu machen, wird vor, während und nach dem Anlass dazu informiert und kommuniziert.

Hiermit berechtere ich MuseomixCH und das Museum für Kommunikation Lizenzen für alle Bilder zu vergeben und sie allen Medien

für jeden Zweck zu verwenden, u.a. zum Zwecke der Werbung, Verkaufsförderung, des Marketings und der Verpackung für alle Produkte oder Dienstleistungen.

Ich anerkenne, dass ich keine Rechte an den Bildern habe und dass alle Rechte an diesen MuseomixCH und dem Museum für Kommunikation gehören. Ich bestätige, dass ich keine weiteren Rechte auf zusätzliche Entschädigung oder Abrechnung habe und keine weiteren Ansprüche geltend machen werde.

11. TECHNISCHES NETZWERK

Das Museum für Kommunikation stellt jedem Arbeitsplatz einen Drucker und ein Wifi-Zugang zur Verfügung.

Ich verpflichte mich, die Internetnutzung nicht für illegale Zwecke zu nutzen. Ich lasse den gesunden Menschenverstand walten, damit die Qualität des Netzes für

die anderen Teilnehmer nicht eingeschränkt wird. (Überprüfe die Durchführbarkeit und stoppe ansonsten das Herunterladen von Dateien um den Schutz der Festplatte zu sichern.)

12. VERSICHERUNG

Die Haftpflicht ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers.

Ich verpflichte mich, dass das mir zur Verfügung gestellte Material vollständig und in einwandfreiem Zustand zurückgegeben wird.

Ich übernehme die volle Verantwortung für das persönliche und berufliche Material, das ich für die 3 Tage Museomix mitbringe.

Die Verantwortlichen von MuseomixCH und das Museum für Kommunikation haften nicht für mein persönliches Material.



NÜTZLICHE DOKUMENTE

THEMEN

Die 6 thematischen Videos findet ihr auf unserem Youtube Kanal (museomix CH)

DATENBANK SAMMLUNG

<http://datenbanksammlungen.mfk.ch/eMuseumPlus>

FOTOTHEK

Museum für Kommunikation Datenbank : <http://www.mfk.ch/sammlung/bildergalerie/>
PTT Datenbank : <http://pttarchiv.mfk.ch/suchinfo.asp>

GEMEINSAME ORDNER

Ein Google Drive-Ordner steht zur Verfügung für den Austausch von Dokumenten im Zusammenhang mit der Erstellung der Prototypen.

Jedes Team muss via Gmail Konto anmelden.
bit.ly/MuseomixBern





DIE TEAMS

Während Museomix stehen den Museomixer verschiedene Fachpersonen zur Verfügung.

DIE COACHS

Pro Gruppe hilft euch ein Moderator für die Planung, die Herstellung der Prototypen und den Zugang zu den Ressourcen.

DIE TECHNISCHEN EXPERTEN (FABLAB UND SHOPS)

Diese Experten sind Unternehmer, Künstler oder kommen aus Fablabs um eure Projekte zu begleiten. Sie stellen ihr Fachwissen und ihrer technischen Ausstattung zur Verfügung.

Bezugsperson Technik

Luca Palli
+41 (0)78 625 47 43

Bezugsperson Herstellung

Carlo Marangoni,
Schreiner

Technische Unterstützung

Valentin Rittler

Theo Kämpfer

Walter Kohler

Roland Steiner

DIE CRASH-TESTER

Ihre Rolle ist es, euch herauszufordern, zu hinterfragen und Lösungen zu diskutieren.

DIE FACHEXPERTEN DES MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION

Wissenschaftler, Kunstvermittler, technische Experten, stehen euch zur Verfügung mit ihrem ganzen Museumswissen.

Bezugsperson Museum für Kommunikation

Jacqueline Strauss

Kurt Stadelmann



Sammlung des Museums

Christian Rohner

DESIGN DES ESPACE

Design der Räumlichkeiten während einem Workshop mit Studierenden der HEAD-Genf realisiert unter der Aufsicht von Catherine Nussbaumer und Martine Anderfuhren.

Valentin Rittler

Theo Kämpfer

Walter Kohler

Roland Steiner

Informatik und Netzwerk

Valentin Rittler

Theo Kämpfer

EVALUATION, BEFRAGUNG

Ein Team führt Befragungen bei den Teilnehmern, den Organisatoren und dem Museum durch, um eine Bilanz des Anlasses zu machen. Euer Feedback ist uns wichtig, um wertvolle Lehren für zukünftige Veranstaltungen zu ziehen!

Yvan Nicolet

KOMMUNIKATIONS-TEAM

Informiert über die Veranstaltung rund um die Uhr live.

Nico Gurtner

MIXROOM

Manuel Sigrist

VERANSTALTER

Organisation Museum für Kommunikation

Nico Gurtner
n.gurtner@mfk.ch

Organisation Museomix CH

Myriam Neuhaus (coordinatrice Berne)
+41 (79) 230 40 37
neuhaus.myriam@gmail.com

Leila Bouanani
+41 (79) 941 02 56

Bezugsperson Logistik

Pauline Chappuis
+41 (76) 381 71 73

DIE FREIWILLIGEN

Sie stellen sicher, dass die ganze Veranstaltung gut abläuft



HERZLICHEN DANK!

ENGAGEMENT MIGROS

Der Förderfonds Engagement Migros hat das innovative Format «Museomix» entdeckt und die Macher zum entscheidenden Zeitpunkt mit dem Museum für Kommunikation in Bern zusammengebracht, um 2015 eine erste Durchführung in der Deutschschweiz zu ermöglichen. «Engagement Migros bringt frischen Wind in die Museumslandschaft und macht mit Formaten wie 'Museomix' Lust auf Veränderung», sagt Stefan Schöbi, Leiter Engagement Migros. Im Anschluss an die Veranstaltung werden die Prototypen auch Museumsfachleuten vorgestellt, denn die Nachahmung durch andere Museen ist explizit erwünscht. Engagement Migros unterstützt den Aufbau von «Museomix» in der Schweiz während drei Jahren. Daneben entwickelt der Förderfonds derzeit mit verschiedenen Schweizer Institutionen Ideen für das Museum von morgen, so zum Beispiel mit dem Landesmuseum in Zürich, dem Haus der elektronischen Künste Basel oder dem Pôle muséal in Lausanne.

www.engagement-migros.ch



VERANSTALTER



Museum für Kommunikation
Musée de la communication

DIE VERANSTALTUNG WIRD ERMÖGLICHT DURCH DIE UNTERSTÜTZUNG VON:

ENGAGEMENT
EIN FÖRDERFONDS DER MIGROS-GRUPPE

PARTNER

les alpes
restaurant

BLASERCAFÉ
SUISSE

— **HEAD**
Genève

Auberges de
Jeunesse Suisses

NEWSROOM
Increase your digital audience

fablab
NEUCH
fablab-neuch.ch



KAOSPILOT
SWITZERLAND

:: network4events ag

FABLAB
Chêne20

Oblong
Impression
Made in 3D

estimote

izi. TRAVEL
the storytelling platform

trotec®
laser. marking cutting engraving

PARTNER MUSEOMIX GLOBAL



MailChimp

CREATIVE
MUSEUM

MUSEOMIX

Museum für Kommunikation
Bern

6 7 8 + 9 NOV
2015